

## Veranstaltungen im Oktober 2010 und Vorschau November

[www.turmvilla.de](http://www.turmvilla.de)

### Deutsch-Polnisch-Tschechische Fortbildung zum/r Interkulturellen Gruppenleiter/in

(6. Zyklus 2010/2011)

Fr-So, 1.-3.10.10; Turmvilla

#### Einstiegsseminar

Nach fast 2jähriger Pause startet wieder die trilaterale Fortbildung im Herbst 2010 in Bad Muskau. Um einen Baustein reicher, mit neuen und aktualisierten Themen im Gepäck (Geschichte und Landeskunde, Sprachanimation, Gruppendynamik, Projektmanagement) und wieder mit dem Fortbildungsschwerpunkt der Organisation eines eigenen Praxisprojektes versehen, meldet sich die Fortbildung zurück bei allen interkulturell Interessierten und Engagierten im deutsch-polnisch-tschechischen Kontext.

Die Fortbildung findet an den bekannten vier Bildungsstätten – der Turmvilla in Bad Muskau, in Parada in Niedamirów (PL), dem Begegnungszentrum in Großhennersdorf und bei SEVER in Horní Maršov (CZ) – statt. Zum Hauptreferent/innen-Team gehören Hannah-Maria Liedtke, Joanna Bojanowska, Frank Rischer und Anett Quint.

Informationen zum Bewerbungsverfahren sind erhältlich bei: Anett Quint, kultur@turmvilla.de, 035771 640480

### Tequila Party: „Fiesta Mexicana“

Sa, 2.10.10, 21 Uhr; Kulturkeller der Turmvilla

DIE traditionelle Veranstaltungsreihe in der Turmvilla am ebenso traditionellen Termin. Nach den letzten Ausflügen in die texanische Wüste besinnen wir uns in diesem Jahr auf die Wurzeln und lassen wieder traditionelle mexikanische Mariachimusik von der Live-Bühne erklingen. Dargeboten von MARIACHI ORO NEGRO, einem Quartett in Berlin lebender Südamerikaner. Jaaanz feine Sache! Vihuela statt Vuvuzela ist das Motto des Tages, und diese schönen Riesengitarren klingen auch deutlich besser als die Sommertröte.

Vorverkauf ab sofort im Oleander 10,-€ / Abendkasse 12,-€

### Kindermalwerkstatt – „Der Herbst hat viele Farben“

Mo-Fr, 4.–8.10.10, jeweils 10-15 Uhr; Station Weißwasser

- für Kinder zwischen 9 und 12 Jahren -

Alle Kinder zwischen neun und 12 Jahren sind herzlich eingeladen, in der Kindermalwerkstatt-Woche gemeinsame Ferientage zu verbringen und dabei verschiedene Mal- und Zeichentechniken kennenzulernen. Unter Leitung der Künstlerin und Designerin Sabine Gutjahr können sich die Teilnehmer an den fünf Werkstatttagen im Malen und Zeichnen mit Kohle, Acrylfarbe und Pastellkreide ausprobieren. Anschließend werden die Kunstwerke in einer Ausstellung präsentiert!

Die Malwerkstatt ist ein Kooperationsprojekt des Turmvilla e.V. und der Station Junger Naturforscher und Techniker Weißwasser.

Teilnehmerbeitrag: 35,- € pro Person incl. Mittagessen, Ansprechpartner: Markus Güttler, Anmeldung erforderlich unter Telefon: 035771-640322

### INFO: AG Pädagogik des Deutsch-Polnischen Jugendwerkes

Fr, 8.-9.10.10; Warszawa

Die Arbeitsgruppe des DPJW trifft sich voraussichtlich 2x jährlich in Potsdam/Warschau und wird sich bis 2013 dem Thema „Umwelt- und Erlebnispädagogik in deutsch-polnischen Jugendbegegnungen“ widmen. Dazu sind verschiedene Fachleute eingeladen u.a. arbeitet Anett Quint in der Arbeitsgruppe mit.

### Das magische Kabinett – einfach mystisch und bezaubernd!

Fr, 8.10.10 / Sa, 9.10.10, jeweils 19 Uhr; Restaurant Oleander und Kulturkeller

Da sich diese Veranstaltungsreihe seit der Premiere im vorigen Jahr sehr großer Beliebtheit erfreut, gibt es selbstverständlich eine Fortsetzung nach einer kurzen Sommerpause. Die Karten dafür sind ab sofort im Vorverkauf im Restaurant Oleander erhältlich. Es erwartet Sie ein zauberhaftes Buffet im Restaurant Oleander sowie ein 2stündiges Programm voller Spannung und Magie. Als kleinen Vorgeschmack gibt es einen Videotrailer auf „YouTube“ zu sehen, den Link dazu und auch weitere Informationen finden Sie auf [www.turmvilla.de](http://www.turmvilla.de)

Eintritt 33,-€

Infos zu weiteren Terminen und zum Kartenvorverkauf unter 035771-50880

### Kindertheaterwerkstatt

11.-15.10.10, jeweils 10 – 15 Uhr; Kulturkeller der Turmvilla

Alle Kinder zwischen sieben und 12 Jahren, die gern in andere Rollen schlüpfen und ihrer Fantasie freien Lauf lassen wollen, sind herzlich eingeladen zu einer Theaterwerkstatt-Woche. Unter Anleitung könnt ihr euch in Spielen und Übungen zum Theater ausprobieren, euch eine eigene Geschichte ausdenken und diese dann euren Eltern, Geschwistern und Großeltern auf der Bühne präsentieren. Neben dem Theaterspiel werden auch Kostüme ausgewählt oder angefertigt, geschminkt sowie die Kulissen und Bühnendekoration gebaut. Geprobt wird Montag bis Donnerstag und die Aufführung des Stücks erfolgt am Freitag um 17.00 Uhr

Teilnehmerbeitrag 35,- € pro Person incl. Mittagessen, Ansprechpartner: Markus Güttler, Anmeldung erforderlich unter Telefon: 035771-640322

### Kneipenmusik: Schneider & Schwarznau – „Songs from here and there“

Fr, 15.10.10, 20 Uhr; Restaurant Oleander

JÖRG SCHNEIDER - Gesang, Gitarren

FRANZ SCHWARZNAU - Kontrabass

Jörg Schneider und Franz Schwarznau spielen mit Hingabe ihre Blues- und Folksongs. Die Besonderheit ihres Sounds besteht im variantenreichen Zusammenspiel der beiden Musiker. Schneiders außergewöhnlicher Slide- und Picking-Style auf der Gitarre

wird von Schwarznaus intensivem Spiel auf dem Kontrabass ergänzt und weiter getragen. Rhythmische Passagen werden von sphärischen Klängen unterbrochen, die einfache Schönheit des Folk mit der hypnotischen Kraft des Blues verbunden. Neben Schneiders eindringlichem Gesang gibt es genügend Platz für Improvisation, die jedoch nie zum Selbstzweck gerät. Für Schneider und Schwarznaus ist der Song das oberste Gebot.

**Eintritt 4,- € / Infos und Tischreservierungen unter 035771-50880**

[www.myspace.com/joergvonpalo](http://www.myspace.com/joergvonpalo)

**Kinotheke: "Let's make Money"**

**Fr 15.10.10, 20.30 Uhr; Kulturkeller der Turmvilla**

Österreich / 2008 / Regie: Erwin Wagenhofer / Drehbuch: Erwin Wagenhofer / Kamera: Erwin Wagenhofer / ab 14 Jahren, FSK: o.A. / Länge: 107 Min / Dokumentarfilm Farbe OF

Let's make MONEY folgt dem Weg unseres Geldes, dorthin wo spanische Bauarbeiter, afrikanische Bauern oder indische Arbeiter unser Geld vermehren und selbst bettelarm bleiben. Der Film zeigt uns die gefeierten Fondsmanager, die das Geld ihrer Kunden jeden Tag aufs Neue anlegen. Zu sehen sind Unternehmer, die zum Wohle ihrer Aktionäre ein fremdes Land abgrasen, solange die Löhne und Steuern niedrig und die Umwelt egal ist. Wir erleben die allgegenwärtige Gier und die damit verbundene Zerstörung, die mit unserem Geld angerichtet wird.

Der Film zeigt uns mehrere Ebenen des Finanzsystems. Wir erfahren auch, warum es auf dem Globus zu einer unglaublichen Geldvermehrung gekommen ist. Wir lernen deren Konsequenzen für unser Leben kennen. Täglich werden Milliardensummen, die möglichst hoch verzinst werden sollen, mit Lichtgeschwindigkeit um den Globus transferiert. Let's make MONEY zeigt uns einige Zwischenstationen dieser Geldvermehrungsreise, wie die Schweiz, London oder Jersey. Warum ist die Kanalinsel das reichste Land Europas?

**Kulturbeitrag: 3,- € für beide Filme, Ansprechpartner: Andreas Wolf**

**B-Seite: Konzert mit „Sign d´Mark“, „SPUN“ & „Skin Diary“**

**Sa, 16.10.10, 21 Uhr; Kulturkeller der Turmvilla**

Sign d´mark. Seit 2006 existiert nun die Band unter diesem Namen. Die 5 unglaublich charismatischen Leute, die ihren Ursprung in Weißwasser haben, sind mittlerweile in alle Himmelsrichtungen verstreut, werden aber nicht müde, weiterhin gemeinsam Musik zumachen und auch der Turmvilla einen Vorgeschmack ihres 2ten Albums zu geben. Mit einer unglaublichen Menge an Energie ziehen sie bei Konzerten alles in ihren Bann und lassen es nicht wieder los. Jedes Konzert ist ein Ereignis für sich und macht es zu einem unvergesslichen Erlebnis.

[www.signdmark.com](http://www.signdmark.com)

Die 4 recht talentierten Musiker von SPUN aus Dresden kreieren Rockmusik mit den Facetten und Farben, die sie selbst gern hören und bewundern. Ein gute Mischung aus „Haudrauf“ - Rock mit schönen Linien, fetten Riffs und spacigen Parts. Mit dem nötigen Schub nach vorn, gibt es dann auch die eine oder andere rhythmische Raffinesse oben drauf. SPUN haben fleißig Songs geschrieben, geprobt und ihre 1. EP selbst aufgenommen. Das Ergebnis lässt erahnen, wie das Ganze live wirken wird. Und nun soll es aber auch losgehen! Ab auf die Bühne...

[www.myspace.com/spun-music](http://www.myspace.com/spun-music)

Achtung, Please Welcome Skin Diary! Das Multikulti - Quartett um die Vokal-Akrobatin Jessica Jekyll ist wie die Hauptstadt selbst: Rough, Sexy und voller Überraschungen. In schrägen Outfits wüten Skin Diary über die Bühne, angeführt von der röhrenden bis zärtlich säuselnden Blondine in Glitzerstrumpfhosen. Skin Diary´s aggrobatistische Musikperformance zeckt- und eckt an. Pressestimmen lobten den Skin Diary-Style und die TIP kürte sie zu einer der 24 besten Bands der Hauptstadt. Nach über 300 Konzerten, u.a. beim Fusion Festival mussten diversen Kinnladen eingerenkt werden und die Welt ist bereit für „Skin Diary - Das Debut“ (produziert von Markus Reuter).

[www.myspace.com/skindiary](http://www.myspace.com/skindiary)

Eintritt 5,- €

**Zentralstellenkonferenz des DPJW**

**So-Mi, 17.-20.10.10; Bad Muskau und Ostritz**

Ein Mal jährlich treffen sich abwechselnd in Polen und Deutschland alle Institutionen, die im Zentralstellenverfahren mit dem Deutsch-Polnischen Jugendwerk zusammenarbeiten – dieses Jahr in unserem Landkreis. Die Turmvilla ist seit vielen Jahren eine Zentralstelle des DPJW mit überregionaler Bedeutung. Wir setzen in der Region im grenznahen Raum wichtige Projekte für deutsche und polnische Kinder und Jugendliche um und sind maßgeblich an der Fortbildung und den Erfahrungsaustausch der in den Projekten tätigen Pädagogen/innen, Ehrenamtlichen und Student/innen beteiligt. Die Konferenz beginnt dezentral am Sonntag unter anderem in Bad Muskau zur Vorstellung der deutsch-polnischen Bildungsstätten der Region.

Informationen hierzu bei Anett Quint und Christoph Schneider, [international@turmvilla.de](mailto:international@turmvilla.de), 035771/640 480

## Jubiläumswoche: Wir feiern „20 Jahre TURMVILLA e.V.“

**Konzert mit „Erja Lyytinen und Band“**

**Mi, 20.10.10, Einlass 20 Uhr; Kulturkeller der Turmvilla**

Kein Zweifel: Erja Lyytinen hat genau das richtige Talent und Aussehen, um Finnland auf die internationale Landkarte des Blues zu setzen. Hineingeboren in eine Musikerfamilie in der kleinen Stadt Kuopio, integriert sie Jazz, Folk und sogar Popelemente in ihren bluesigen Mix. Erjas rotziges Gitarrenspiel hat ihr den Spitznamen "finnische Bonnie Raitt" eingebracht und führte zu Auftritten an der Seite von Koko Taylor, Marcia Ball und der echten Bonnie Raitt. Diese beeindruckende junge Dame sieht einem Durchbruch zu Größerem entgegen. Dieses Konzert ist ein weiteres Produkt der fruchtbaren Zusammenarbeit der Turmvilla mit dem „Blues-Projekt WSW“.

**Vorverkauf im Oleander 12,-€ / Abendkasse 14,-€**

<http://www.erjalyytinen.com>

<http://www.blues-projekt-wsw.de>

**Kinotheke zeigt: Filmproduktionen der Turmvilla**  
**Fr 22.10.10, ab 20.00 Uhr; Kulturkeller der Turmvilla**

„Wird doch nüscht“ - Turmvilla e.V. 2008

Ein Dokumentarfilm von Arielle Kohlschmidt und René Beder nach einer Idee von Peter Rossa und Rene Beder.

Produktion: Turmvilla e.V.

gefördert durch: LOS Förderprogramm „Lokales Kapital für soziale Zwecke“, Kulturraum Oberlausitz-Niederschlesien, Stadt Bad Muskau

Der Dokumentarfilm „Wird doch nüscht?“ begleitet die Menschen einer kleinen Stadt weit im Osten bei ihrem langen Warten auf den Aufschwung.

Ein Hungerdenkmal steht noch heute in Bad Muskau. Die längste Zeit waren die Leute in dieser Gegend arm und elend - und deshalb steckten sie so voller Utopien und schönerer Geschichten. Die Anzahl der Lausitzer Schriftsteller war einmal legendär.

Und einer von ihnen, Fürst Pückler, Herr dieser größten Standesherrschaft in deutschen Landen, hat mit seinem Traum von einem Park die ganze Welt auf Muskau schauen lassen.

danach:

„Die Gewalt geht vom Gelde aus“ - Turmvilla e.V. 2009

Ein Dokumentarfilm von Arielle Kohlschmidt und René Beder nach einer Idee von Peter Rossa und Kathrin Schöne

Produktion: Turmvilla e.V. & PGF

gefördert durch: LOS Förderprogramm „Lokales Kapital für soziale Zwecke“, Stiftung Turmvilla

Der Tagebau Nochten bei Weißwasser holt sich demnächst einen Teil von Trebendorf, und einen Teil der Dörfer Rohne und Mulkwitz. Man denkt: Ein Dorf wird abgebaggert. Ok, das kennt man ja. Wir müssen ja an die Kohle ran. Wir wollen doch alle jeden Tag ein Licht einschalten!? Geht doch nicht anders. Oder? Also was ist dabei? Wenn in China ein Sack Reis umfällt?

Wer aber einmal zwischen Tagebaukante, sorbischem Dorf und dem alten, seltenen Urwald stand, wenn nur so die Wasserpumpen schnaufen, die das Grundwasser unter die Kohle senken, der weiß, dass hier mehr als ein Sack Reis, und mehr als nur ein Sack Geld umfällt. Der weiß: Hier frisst sich etwas durch den Sand, das hat noch keine Gnade gekannt.

**Prädikat: Unbedingt ansehen!**

**Kulturbeitrag: nur 3,- € für beide Filme, Ansprechpartner: Andreas Wolf**

**20 Jahre Turmvilla e.V.**

**Sa, 23.10.10; ab 17 Uhr; Feierlichkeiten im Restaurant Oleander**

„20 Jahre-20 Spots“

Erinnerungen an 20 Jahre Vereinsgeschichte mit Freunden, Förderern, Mitgestaltern und Wegbegleitern.

**Konzert mit „STOPPOK“**

**Sa, 23.10.10, Einlass 20 Uhr, Beginn 21 Uhr; Kulturkeller der Turmvilla**

30 Jahre auf der Bühne – Alles wird schlechter, Stoppok wird immer besser. Cooler Slogan, deswegen passt er auch so gut zu 20 Jahre Turmvilla, obwohl

ja dort auch immer alles besser geworden ist als es früher war. Aber das ist ein gesondertes Thema. Stefan Stoppok kann Bad Muskau wohl ganz gut leiden

es ist sein dritter Besuch hier in der Turmvilla. Euch erwartet ein Solo Konzert mit einer eigenständigen Mischung aus Folk, Rock, Rhythm'n`Blues und Country, kombiniert mit hervorragenden deutschen Texten. Nicht mehr, aber auch nicht weniger.

**Vorverkauf ab sofort im Oleander 22,-€ oder bei [www.tixoo.de](http://www.tixoo.de)**

[www.stoppok.de](http://www.stoppok.de)

**Mi, 27.10.10, 18-20 Uhr; Mi, 10.11.10, 18-20 Uhr; Mi, 01.12.10, 18-20 Uhr**

**Schulungsraum / Obermühle in Krauschwitz**

**Kreativabende „Töpfern“**

An den drei Abenden können sich die Teilnehmer unter Anleitung der Hobbytöpferin Steffi Barna aus Bad Muskau im Töpfern kleiner Gegenstände aus Ton ausprobieren. An den ersten beiden Abenden wird dabei in der Aufbautechnik getöpft. Die Ergebnisse können nach dem Trocknen und dem ersten Brennen beim dritten Kreativabend am 01.12.2010 glasiert werden.

**Teilnehmerbeitrag 10,- € pro Abend, Ansprechpartner: Markus Güttler, Anmeldung erforderlich unter Telefon: 035771-640322**

**Kreativnachmittag – „Töpfern im Herbst“**

**Fr, 29.10.10, 16.30-18.30 Uhr; Kulturkeller der Turmvilla**

An diesem Nachmittag können Kinder ab fünf Jahren gemeinsam mit ihren Eltern oder Großeltern Blätter-Mobiles oder Schalen aus selbst härtender Tonmasse fertigen. Anregungen dafür holen sich die Teilnehmer aus dem angrenzenden Park, wo Blätter in vielfältigen Formen und Größen gerade beginnen, sich bunt zu färben.

**Teilnehmerbeitrag: 2,- € pro Person, Ansprechpartner: Markus Güttler, Anmeldung erforderlich unter Telefon: 035771-640322**

**Kinder – Halloween – XXL Disco**

**Sa, 30.10.10, 17-20 Uhr; Kulturkeller der Turmvilla**

Zu Halloween gibt es im Gruselkeller der Turmvilla wieder eine Disco für alle Hexen und Gespenster zwischen 7 und 11 Jahren mit vielen Überraschungen und Aktionen wie Mumienwickeln und Schminken. Wer in einem coolen Kostüm erscheint, erhält ein monstermäßiges Getränk aus dem Hexenkessel gratis.

Eintritt 1,- €

Infos unter Tel. 035771 – 640 322 Markus Güttler

**Ausstellung zum Geburtstag von Pückler (30.10.1785)**

## **"Die Königin des Muskauer Parks – Ananas und Fürst Pückler"**

Eine Ausstellung der Künstlergemeinschaft TRIGLAV und Turmvilla e.V.

**Swing & Diner Sa, 30.10.10, ab 18 Uhr**

Die Ausstellung beschäftigt sich mit der Königin der Früchte von der Entdeckung in Südamerika durch Kolumbus, über die Verschiffung nach Europa bis hin zum Thema Zucht im 18ten und 19ten Jahrhundert in Europa. Fürst Pückler war ein ausgesprochener Ananas Liebhaber war und bildet dabei unseren besonderen Bezugspunkt. Jede bessere Privatgärtnerei auf dem Lande züchtete zu seinen Zeiten Ananas. Es ließ sich einfach gut Geld mit diesen besonderen Früchten verdienen. Das wollte Pückler auch. 2 - 3000 Stück malte er sich in Muskau zu ernten aus. Die nötige Erwärmung des Bodens in dem Gewächshaus würde ihn wenig kosten, so spekulierte er, da er in seiner Standesherrschaft über genügend Holz verfügte. Neben dem Geldverdienst war Ananas ein beliebtes Geschenk für die Damen. Das Ananashaus im Muskauer Park wird im Jahr 2012 wiedereröffnet.

Bereits zum dritten Mal findet jetzt diese Veranstaltung an traditionellem Termin (30.10.1785 Geburtstag Fürst Pückler) statt. Wie gewohnt entführen wir unsere Gäste in eine Welt voller Wissenswertem, Kulturellem & Kulinarischem. Und so erwartet Sie ein historisches Menü in 4 Gängen in stilvollem Ambiente, umrahmt von gepflegter instrumentaler Begleitmusik von Frank Widzgowski.

Eintritt 32,- € ab September im Oleander erhältlich, Tel unter 035771-50880

Tischreservierungen sind unbedingt erforderlich, keine Abendkasse!

**Vernissage am 31.10.10, ab 15 Uhr**

Wir laden alle Interessierten ein!

Dazu werden verschiedene Ananassorten zur Verkostung angeboten.

(Eintritt und Verkostung sind frei)

## **November**

**„Von Nachbar zu Nachbar – Jak sąsiad z sąsiadem“ DPJW - Forum für Jugendarbeit im grenznahen Raum  
3.-6.11.10; Turmvilla**

**Deutsch-Polnisch-Tschechische Fortbildung zum/r Interkulturellen Gruppenleiter/in (6. Zyklus 2010/2011)**

**4.- 7.11.10; Horní Maršov (CZ)**

**1. Baustein**

**Kreativabend „Glaskunst“**

**Mi, 10.11.10, 18-21 Uhr; Obermühle Krauschwitz**

**Weiterbildung von Gruppenleitern des JugendforumMłodych Opole**

**Do-So, 11.-14.11.10; Turmvilla**

**Kreativnachmittag „Adventskalender basteln“**

**Fr, 12.11.10 16.30-18.30 Uhr; Kulturkeller der Turmvilla**

**Kneipenmusik: Lutz „KOWA“ Kowalewski – „Power-Blues mit Leib und Seele“**

**Fr, 12.11.10, 20 Uhr; Restaurant Oleander**